Erfolgreicher Arbeitseinsatz vom 22. April 2006 im Geländepark Buschkoppel

Am 22. April 2006 kamen gut 20 freiwillige Helfer in die Buschkoppel, um unseren Geländepark für das laufende Jahr richtig fit zu machen. Der leichte Nieselregen konnte den Arbeitseifer grundsätzlich nicht bremsen.
Verschiedene potenzielle Helfer hatten sich vorab ordnungsgemäß abgemeldet, da sie durch Teilnahme an einem Turnier verhindert waren.
Unterstützt von schwerem Gerät konnte ein großes Arbeitspensum erledigt werden.
Dank der Bereitschaft von Hauke Petersen, der Frontlader, Traktor, Pfahlramme und Hänger zur Verfügung stellte, sowie Michael Jührs, der seinen Tieflöffelbagger antransportierte, war es möglich, die großen Erdhaufen am Teich abzufahren, gleich wieder an geeigneter Stelle einzuplanieren und das Billard neu zu bauen. Auch der Einritt in den Geländepark wurde endlich derart gestaltet, dass reiterlose Pferde nicht mehr geradenwegs auf die Straße rennen können. Sprünge wurden gebaut und einzelne überbaute Gräben wurden vertieft.
Gegen 19.00 Uhr am Abend schlich Bernd Röder mit leicht gekrümmten Rücken vom Platz. Ich glaube, inzwischen geht er wieder aufrecht.

Die erforderlichen Baumstämme zur Einfassung des Billards waren vorab in einer gesonderten Aktion von Cai-Henning Schröder, unterstützt von seinem Sohn mit seinem Frontlader, im Endern geborgen und von Hauke Petersen in die Buschkoppel gefahren worden.
Unter Leitung von Rosmarie Lütt sorgte eine Brigade von fleißigen Schaufeln dafür, dass vor den einzelnen Hindernissen die Absprung- und Landestellen wieder vernünftigen Sandboden erhielten.

Allen Helfern sei nochmals für ihren mühevollen Einsatz herzlich gedankt. Mit dieser Einstellung können wir im Verein etwas bewegen. Deshalb werden wir mit vereinten Kräften im Herbst ein Geländeturnier anvisieren.

Herzog von Oldenburg